

# Memory Express Return-Zertifikat

## auf die BASF (Ausgabetag 01.04.2019)

Dieses Memory Express Return-Zertifikat kombiniert die Möglichkeit einer vorzeitigen Fälligkeit mit der Chance auf Ausschüttungen während der Laufzeit. Das Besondere ist der eingebaute Memory-Effekt, der die Nachzahlung eventuell ausgefallener Ausschüttungen ermöglicht. Im Gegenzug besteht das Risiko, am Laufzeitende vollständig an Kursverlusten beteiligt zu sein, wenn die eingebaute Barriere am Laufzeitende unterschritten wird.

### Mögliche vorzeitige Fälligkeit durch Express-Funktion

Dieses Memory Express Return-Zertifikat bezieht sich auf die Aktie der BASF SE und hat eine maximale Laufzeit von vier Jahren. Während der Laufzeit kann es fällig und vorzeitig zurückgezahlt werden. Hierfür wird der Schlusskurs der Aktie an den vorzeitigen Bewertungstagen mit dem vorzeitigen Auszahlungslevel (100 Prozent des Basispreises der Aktie) verglichen:

- Schließt die Aktie auf oder über dem vorzeitigen Auszahlungslevel, erhalten Sie den vorzeitigen Zahlungsbetrag von 1.000 Euro.
- Schließt die Aktie unter dem vorzeitigen Auszahlungslevel, läuft das Zertifikat automatisch weiter.

### Komfortable Barriere verbessert die Gewinnchancen

Kommt es zu keiner vorzeitigen Fälligkeit, entscheidet der Schlusskurs der Aktie am letzten Bewertungstag (Referenzpreis) über die Art und Höhe der Rückzahlung. Hierfür wird am anfänglichen Bewertungstag eine Barriere bei 69 Prozent des Basispreises festgelegt:

- Liegt der Referenzpreis auf oder über der Barriere, erhalten Sie den Festbetrag von 1.000 Euro.
- Liegt der Referenzpreis unter der Barriere, erhalten Sie eine durch das Bezugsverhältnis festgelegte Anzahl an Aktien. Für die Berechnung des Bezugsverhältnisses ist der Basispreis entscheidend. Da dieser dem Aktienniveau bei Ausgabe entspricht, kommt es in diesem Fall zur vollständigen Beteiligung an Kursverlusten der Aktie. Der Gegenwert der gelieferten Aktien wird deutlich unter dem Ausgabepreis liegen.

### Chance auf Ausschüttungen mit Memory-Effekt

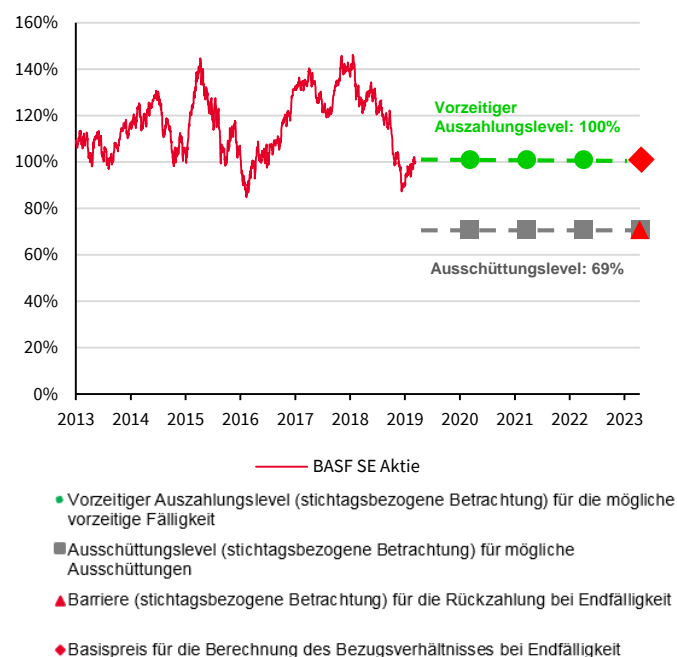
Sie erhalten an jedem Ausschüttungstermin die Chance auf eine Ausschüttung. Hierfür wird an jedem Ausschüttungsbewertungstag der Schlusskurs der Aktie mit dem Ausschüttungslevel verglichen. Der Ausschüttungslevel beträgt 69 Prozent des Basispreises:

- Schließt die Aktie auf oder über dem Ausschüttungslevel, erhalten Sie eine Ausschüttung von 62,50 Euro.
- Schließt die Aktie unter dem Ausschüttungslevel, entfällt die Ausschüttung. Nicht erfolgte Ausschüttungen sind dank des Memory-Effekts jedoch nicht verloren. Denn sofern die Aktie an einem der darauffolgenden Ausschüttungsbewertungstage wieder auf oder über dem Ausschüttungslevel schließt, werden auch bis dahin ausgefallene Ausschüttungen nachgeholt.

Die möglichen Ausschüttungen stellen die maximale Gewinnchance dar. Ferner können alle Ausschüttungen entfallen, wenn der Basispreis an allen Bewertungstagen unter dem Ausschüttungslevel liegt.

Während der Laufzeit erhalten Sie keine weiteren Erträge (z.B. Dividenden).

Historische Wertentwicklung der BASF SE Aktie





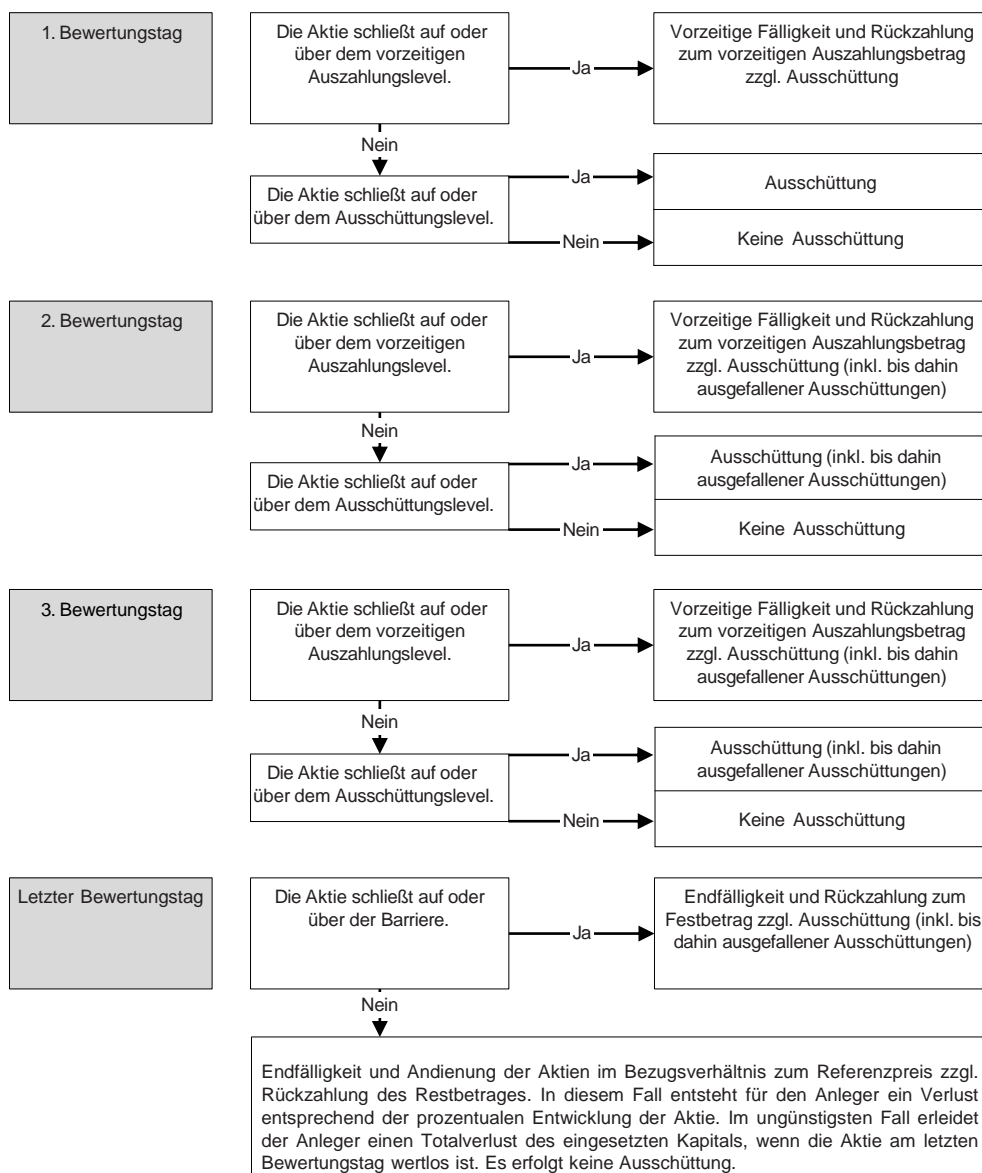
Funktionsweise anhand von Beispielen									
Beispiel	Bewertungstag	Schlusskurs der Aktie am 1. vorzeitigen Bewertungstag	Referenzpreis (Schlusskurs der Aktie am letzten Bewertungstag)	Barriere / Ausschüttungslevel*	Rückzahlung	Ausschüttung	Auszahlungsbetrag inkl. Ausschüttungen	Anlageergebnis vor individuellen Transaktionskosten Aktie	Zertifikat
1	01.04.2020	105%		69,0%	1.000 €	62,50 €	1.062,50 €	5%	6,25%
2	03.04.2023		130%	69,0%	1.000 €	250,00 €	1.250,00 €	30%	25%
3	03.04.2023		100%	69,0%	1.000 €	250,00 €	1.250,00 €	0%	25%
4	03.04.2023		80%	69,0%	1.000 €	250,00 €	1.250,00 €	-20%	25%
5	03.04.2023		70%	69,0%	1.000 €	250,00 €	1.250,00 €	-30%	25%
6	03.04.2023		60%	69,0%	15 Aktien zzgl. 0,06 €	–**	Gegenwert 600,00 €	-40%	-40%
7	03.04.2023		10%	69,0%	15 Aktien zzgl. 0,01 €	–**	Gegenwert 100,00 €	-90%	-90%

Annahmen: Ausgabepreis: 1.000 €; vorzeitiger Auszahlungslevel / Basispreis: 100% / 66,66 € bei Ausgabe / Bezugsverhältnis 15,00150015

\* bei 69% des Basispreises

\*\* Der Referenzpreis liegt in diesem Beispiel zu keinem Zeitpunkt auf oder über dem Ausschüttungslevel, sodass keine Ausschüttung erfolgt.

### Rückzahlungsprofil





Produktdaten			
Produktname	Memory Express Return-Zertifikat auf die BASF	ISIN / WKN	DE000ST6W371/ ST6W37
Emittentin	Société Générale Effekten GmbH	Ausgabetag	01.04.2019 (Valuta: 08.04.2019)
Garantiegeberin	Société Générale (Moody's A1, Standard & Poor's A, Fitch A (01.04.2019))	Währung Zertifikat	EUR
Basiswert	BASF SE (ISIN: DE000BASF111)	Währung Basiswert	EUR
Ausgabepreis	1.000,00 EUR zzgl. Ausgabeaufschlag i.H.v. 15,00 EUR	Nominalbetrag	1.000,00 EUR
Basispreis	66,66 EUR (Schlusskurs des Basiswerts am anfänglichen Bewertungstag)	Referenzpreis	66,66 EUR (Schlusskurs des Basiswerts am letzten Bewertungstag)
Bezugsverhältnis	15,00150015 (Nominalbetrag geteilt durch den Basispreis)	Maßgebliche Referenzbörse	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra)
Börsennotierung	Frankfurt (Zertifikate Premium) (ab 15.05.2019) <sup>1</sup> Stuttgart (EUWAX) (ab 15.05.2019) <sup>1</sup>	Ausschüttungslevel	45,9954 EUR (69% des Basispreises)
Anfänglicher Bewertungstag	01.04.2019	Vorzeitige Fälligkeitstage	(1) 08.04.2020; (2) 12.04.2021; (3) 08.04.2022
Vorzeitige Bewertungstage	(1) 01.04.2020; (2) 01.04.2021; (3) 01.04.2022	Mögliche Ausschüttungstermine	(1) 08.04.2020; (2) 12.04.2021; (3) 08.04.2022; (4) 12.04.2023
Ausschüttungsbewertungstage	(1) 01.04.2020; (2) 01.04.2021; (3) 01.04.2022; (4) 03.04.2023	Barriere	45,9954 EUR (69% des Basispreises)
Ausschüttung	62,50 EUR	Vorzeitiger Auszahlungslevel	66,66 EUR (100% des Basispreises)
Fälligkeitstag	12.04.2023	Vertriebszulassung	Deutschland
Vorzeitige Fälligkeit	Schließt der Basiswert an einem der vorzeitigen Bewertungstage auf oder über dem vorzeitigen Auszahlungslevel, erhalten Sie den vorzeitigen Auszahlungsbetrag.	Memory-Effekt	Eine Nachzahlung ausgefallener Ausschüttungen ist dann möglich, wenn der Basiswert an einem späteren Bewertungstag auf oder über dem Ausschüttungslevel schließt.
Zeichnungsfrist	19.03.2019 bis max. 01.04.2019 (16:00 Uhr, Ortszeit Frankfurt am Main)	Anwendbares Recht	Deutsches Recht
Endfälligkeit	Wird das Zertifikat nicht vorzeitig fällig und liegt der Referenzpreis a) auf oder über der Barriere, erhalten Sie den Festbetrag. b) unter der Barriere, erfolgt die Andienung der Aktien im festgelegten Bezugsverhältnis zum Referenzpreis, wobei nicht ganzzahlige Anteile als Barbetrag ausgezahlt werden.		

<sup>1</sup> Die Emittentin wird unter normalen Marktbedingungen fortlaufend indikative (unverbindliche) An- und Verkaufskurse stellen (Market Making). Hierzu ist sie jedoch rechtlich nicht verpflichtet. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Zertifikats vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.



## Chancen

- Chance auf Ausschüttungen von jeweils 62,50 Euro pro Zertifikat an den Ausschüttungsterminen – selbst bei moderat fallenden Kursen.
- Die Barriere sowie der Ausschüttungslevel liegen komfortabel unterhalb des Aktienkurses zum Zeitpunkt der Ausgabe und erhöhen Ihre Gewinnchancen.
- Der Memory-Effekt ermöglicht die nachträgliche Zahlung ausgefallener Ausschüttungen.

## Produktbezogene Risiken

- Wird das Zertifikat nicht vorzeitig zurückgezahlt und liegt der Referenzpreis der Aktie unter der Barriere, erfolgt die Andienung von Aktien im festgelegten Bezugsverhältnis zum Referenzpreis, wobei nicht ganzzahlige Anteile als Barbetrag ausgezahlt werden. Der Gegenwert liegt unter dem Ausgabepreis und spiegelt den Kursverlust der Aktie seit dem Ausgabebetrag wider.
- Im ungünstigsten Fall kommt es zu einem Totalverlust des eingesetzten Kapitals, wenn die Aktie am letzten Bewertungstag wertlos ist. Ferner können alle Ausschüttungen entfallen, wenn der Schlusskurs der Aktie an allen Ausschüttungsbewertungstagen unter dem Ausschüttungslevel liegt.

### Allgemeine Risiken bei der Anlage in Zertifikate

**Emittentenrisiko:** Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin ihre Verpflichtungen aus dem Zertifikat nicht erfüllen kann, beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen. Eine solche Anordnung durch die Abwicklungsbehörde kann im Falle einer Bestandsgefährdung der Emittentin auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu. Unter anderem kann sie die Ansprüche der Anleger aus dem Zertifikat bis auf null herabsetzen, das Zertifikat beenden oder in Aktien der Emittentin umwandeln und Rechte der Anleger aussetzen. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Zertifikat unterliegt als Schuldverschreibung keiner Einlagensicherung.

**Kündigungs- und Wiederanlagerisiko:** Die Emittentin kann das Zertifikat bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses kündigen. Ein außerordentliches Ereignis ist beispielsweise die Einstellung der Notierung oder der Wegfall eines Basiswerts, Gesetzesänderungen, Steuerereignisse oder der Wegfall der Möglichkeit für die Emittentin, die erforderlichen Absicherungsgeschäfte zu tätigen. In diesem Fall kann der Rückzahlungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Erwerbspreis liegen. Sogar ein Totalverlust ist möglich. Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann. Das Wiederanlagerisiko besteht darüber hinaus auch im Falle einer vorzeitigen Fälligkeit des Zertifikats.

**Preisänderungsrisiko:** Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert des Zertifikats während der Laufzeit insbesondere durch die nachfolgenden marktpreisbestimmenden Faktoren nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann. Insbesondere können sich

- ein fallender Kurs der Aktie,
- steigende Zinsen,
- eine steigende Dividendenerwartung,
- ein Anstieg der Volatilität (erwartete Schwankungsintensität) sowie
- eine Verschlechterung der Bonität der Emittentin

wertmindernd auf das Zertifikat auswirken. Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf das Zertifikat wirken. Einzelne Faktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Weitere Informationen finden Sie im Prospekt sowie im Basisinformationsblatt.

Diese Information dient Werbezwecken und stellt weder einen Prospekt im Sinne des Zivilrechts noch im Sinne des Wertpapierprospektgesetzes dar und darf auch nicht so ausgelegt werden. Die in diesem Marketingdokument enthaltenen Produktinformationen sind keine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf des Memory Express Return-Zertifikates und können eine individuelle Beratung durch die Bank / Sparkasse oder einen Berater des Anlegers nicht ersetzen. Dieses Marketingdokument enthält wesentliche Informationen über das Memory Express Return-Zertifikat. Der Prospekt, etwaige Nachträge zum Prospekt sowie die Endgültigen Bedingungen werden gemäß § 14 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 a) Wertpapierprospektgesetz auf der Internetseite der Société Générale ([www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de)) veröffentlicht und werden von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Schuldverschreibungen platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt. Um weitere ausführlichere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in das Memory Express Return-Zertifikat verbundenen Risiken zu erhalten, sollten potentielle Anleger dieses Dokument lesen.

**Verkaufsbeschränkungen:** Wer das Produkt in irgendeinem Land anbietet, verkauft, weiterverkauft oder weitergibt oder dort Angebotsmaterial zum Produkt verbreitet, hat alle geltenden Rechtsvorschriften einzuhalten.

**Garantieerklärung:** Es besteht eine Garantieerklärung der Société Générale. Die Société Générale garantiert die Zahlung aller Beträge unter diesem Memory Express Return-Zertifikat (wie oben dargestellt) bedingungslos und unwiderruflich.

**Stand:** 01. April 2019